

energenta AG
Konzern-Gewinn-und Verlustrechnung 01.01.2024-31.12.2024

	EUR	2024 EUR	2023 EUR
1. Umsatzerlöse		11.416.667,39	25.047.300,55
2. Erhöhung/Verminderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen		-21.722,17	33.740,83
3. andere aktivierte Eigenleistungen		4.821,86	97.617,34
4. Erträge aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens und aus Zuschreibungen zu Gegenständen des Anlagevermögens		4.704.886,17	412.148,08
5. sonstige betriebliche Erträge		355.068,79	897.941,08
6. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	7.112.963,18		
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	506.182,32	7.619.145,50	15.133.547,48
7. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	1.812.709,98		
b) soziale Abgaben	448.755,79	2.261.465,77	3.058.866,79
8. Abschreibungen			
a) Abschreibung auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und des Sachanlagen		7.766.151,17	3.161.717,38
9. sonstige betriebliche Aufwendungen		3.686.999,44	4.903.217,45
10. Erträge aus Beteiligungen		1.694.139,18	23.883,63
11. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		8.527,40	15.296,39
12. Abschreibungen auf Finanzanlagevermögen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		0,00	0,00
13. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		960.188,29	703.171,85
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		14.666,15	579.634,03
15. Ergebnis nach Steuern		-4.146.227,70	-1.012.227,08
16. sonstige Steuern		3.276,78	39.833,10
17. Konzernjahresüberschuss		-4.149.504,48	-1.052.060,18
18. Gewinnvortrag/Verlustvortrag aus dem Vorjahr		227.923,71	1.277.400,71
19. Einstellung in Gewinnrücklage		0,00	0,00
19. nicht beherrschende Anteile		29.831,35	3.041,19
20. Konzern-Bilanzgewinn		-3.891.749,42	228.381,72

Konzernanhang für das Geschäftsjahr 2024

Allgemeine Erläuterungen

Der vorliegende Konzernjahresabschluss der energenta AG für das Geschäftsjahr 2024 wurde gemäß §§ 290 ff. HGB nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Zur Klarheit und Übersichtlichkeit des Konzernabschlusses haben wir ggf. einzelne Posten der Konzernbilanz und Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung zusammengefasst. Diese Posten sind gesondert erläutert. Die für einzelne Positionen geforderten Zusatzangaben haben wir - sofern erforderlich - ebenfalls in den Anhang übernommen. Die Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung wird nach dem Gesamtkostenverfahren nach § 275 Abs. 2 HGB aufgestellt.

Aus methodischen Gründen kann es innerhalb der Tabellen (u. a. Gewinn- und Verlustrechnung, Bilanz) zu Rundungsdifferenzen kommen.

Angaben zur Konsolidierung

Angaben der im Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen nach § 313 Abs. 2 Nr. 1 HGB:

Mutterunternehmen

Energenta AG

Sitz

Ochtrup

Registereintragung

Amtsgericht Steinfurt, HRB 13927

Tochterunternehmen

1. energenta recycling solutions GmbH

Anteil (Mutterunternehmen)

100,00 %

Sitz

Ochtrup

Registereintragung

Amtsgericht Steinfurt, HRB 10802

energenta AG, Ochtrup
Konzernanhang 2024

2. WPO Geschäftsführungs GmbH
Anteil (Mutterunternehmen) 100,00%
Sitz Ochtrup
Registereintragung Amtsgericht Steinfurt, HRB 13229
3. WPO Grundstücks GmbH & Co. KG
Anteil (Mutterunternehmen) 100,00 %
Sitz Ochtrup
Registereintragung Amtsgericht Steinfurt, HRA 7767
4. SYSPLAST GmbH
Anteil (Mutterunternehmen) 100,00 %
Sitz Nürnberg
Registereintragung Amtsgericht Nürnberg, HRB 38573
5. ENERGENTA POLYMERS SRL
Anteil (Mutterunternehmen) 100,00 %
Sitz Targu Mures
Registereintragung Mures, Rumänien, J26/931/2011
6. Energenta Immobilien Holding GmbH
Anteil (Mutterunternehmen) 100,00 %
Sitz Münster
Registereintragung Amtsgericht Münster, HRB 21386
7. Kunststoff Veredelung Gronau GmbH
Anteil (Mutterunternehmen) 90,00 %
Sitz Gronau
Registereintragung Amtsgericht Coesfeld, HRB 14909
8. Energenta Immobilien Abergen GmbH
Anteil (Energenta Immobilien Holding GmbH) 100,00 %
Sitz Münster
Registereintragung Amtsgericht Münster, HRB 21388

energenta AG, Ochtrup
Konzernanhang 2024

Angaben der assoziierten Unternehmen nach § 313 Abs. 2 Nr. 2 HGB:

9. energenta Westfalen GmbH

Anteil (Mutterunternehmen) 50,00 %

Sitz Erwitte

Registereintragung Amtsgericht Paderborn, HRB 14009

Die Beteiligung wurde mit Vertrag vom 12.04.2024 veräußert.

10. Ensace GmbH Kunststoffverwertung

Anteil (Mutterunternehmen) 30,00 %

Sitz Ochtrup

Registereintragung Amtsgericht Steinfurt, HRB 9238

Die Beteiligung wurde mit Vertrag vom 20.09.2024 veräußert.

11. Emrec GmbH

Anteil (Mutterunternehmen) 33,33 %

Sitz Dortmund

Registereintragung Amtsgericht Dortmund, HRB 20653

Seit 2024 wird dieses Unternehmen nicht mehr anteilmäßig in den Konzernabschluss einbezogen. In 2024 wird diese Gesellschaft als assoziiertes Unternehmen berücksichtigt.

12. EMREC Grundstücks GmbH

Anteil (Mutterunternehmen) 33,33 %

Sitz Ochtrup

Registereintragung Amtsgericht Steinfurt, HRB 9487

Seit 2024 wird dieses Unternehmen nicht mehr anteilmäßig in den Konzernabschluss einbezogen. In 2024 wird diese Gesellschaft als assoziiertes Unternehmen berücksichtigt.

energenta AG, Ochtrup
Konzernanhang 2024

Angaben der anteilmäßig in den Konzernabschluss einbezogenen Unternehmen nach § 313 Abs. 2 Nr. 3 HGB:

13. energenta ersatzbrennstoffe GmbH	50,00 %
Sitz	Ochtrup
Registereintragung	Amtsgericht Steinfurt, HRB 3435

Die energenta ersatzbrennstoffe GmbH ist in 2024 nicht mehr einbezogen worden. Die Beteiligung wurde in 2024 unter auflösender Bedingung veräußert. Diese Entkonsolidierung wurde im Rahmen des Konzernabschlusses entsprechend berücksichtigt.

Konsolidierungskreis

Der Konzernabschluss umfasst die energenta AG, die im Jahr 2022 durch Umwandlung im Wege des Formwechsels der GSB HOLDING GmbH, Ochtrup, entstanden ist, sowie die in den obigen Angaben zum Anteilsbesitz unter den Ziffern 1), 2), 3), 4), 5), 6), 7) und 8) aufgeführten vollkonsolidierten Tochterunternehmen. Die genannten Gesellschaften werden in den Konsolidierungskreis einbezogen, da der energenta AG jeweils die Mehrheit der Stimmrechte an den Gesellschaften zusteht.

Die Gesellschaften unter Ziffer 11), 12) und 13) werden in 2024 nicht mehr teilkonsolidiert, es wird auf die obigen Ausführungen verwiesen. Die Gesellschaften unter Ziffer 11) und 12) werden at-equity berücksichtigt. Die Gesellschaft unter Ziffer 13) wurde entkonsolidiert. Die Gesellschaften zu Ziffer 9) und 10) wurden in 2024 veräußert.

Der Konsolidierungskreis hat sich im Vergleich zum 31. Dezember 2023 teilweise verändert.

Die **Energenta Ersatzbrennstoffe GmbH** ist unter dieser Firma nach Umfirmierung und Änderung des Unternehmensgegenstandes zum 1. Juni 2004 (aus der am 6. Mai 2002 unter der Firma „Gesellschaft für Umweltschutz und Arbeitssicherheit mbH“ mit Sitz in Ochtrup gegründeten GmbH) hervorgegangen. Diese war von der noch heutigen 50 %igen Mitgesellschafterin allein gegründet und am 1. August 2002 so unter HRB 3435 in das Handelsregister des Amtsgerichts Steinfurt („AG ST“) eingetragen worden. Die Einbringung der vormals Herrn Gisbert Schulte-Bücker persönlich gehörigen hälftigen GmbH-Beteiligung in die GSB HOLDING GmbH („GSB Holding“) ist bei dieser in der Weise erfolgt, dass das Stammkapital der GSB HOLDING GmbH von EUR 200.000,00 um in Geld zu erbringende EUR 1.000,00 auf EUR 201.000,00 erhöht wurde und zusätzlich als Sacheinlage zu bewirken war, dass sämtliche bis dahin persönlich von Herrn Gisbert Schulte-Bücker gehaltenen 75.000 Geschäftsanteile an der GmbH auf die GSB HOLDING GmbH durch Einbringung in diese als Sacheinlage zu übertragen und in die Kapitalrücklage zu leisten waren. Dies ist durch Vereinbarung vom 20. Dezember 2021 erfolgt. Durch Stammkapitalerhöhungen der GmbH auf zuletzt EUR 150.200,00 bezieht sich die nun hälftige Beteiligung der durch formwechselnde Umwandlung aus der GSB HOLDING GmbH entstandenen und nun beim AG ST unter HRB 13297 eingetragenen energenta AG an der GmbH auf 75.100 Geschäftsanteile im Gesamtnennwert von EUR 75.100,00. Die Gesellschaftsanteile wurden in 2024, wie oben bereits ausgeführt, veräußert. Es ist auf die obigen Ausführungen zu verweisen.

energenta AG, Ochtrup
Konzernanhang 2024

Die **energenta recycling solutions GmbH** wurde am 14. Dezember 2011 mit Sitz in Werne mit einem Stammkapital von zunächst EUR 25.200,00 von Dritten als „BEOS Solutions GmbH“ gegründet und unter HRB 24556 am 1. Februar 2012 in das Handelsregister des Amtsgerichts Dortmund eingetragen. 2014 hat zunächst die GSB Holding GmbH sämtliche Geschäftsanteile an der GmbH käuflich erworben, anschließend mit vier in die GmbH zu je 20 % Anteil am Stammkapital eingetretenen Mitgesellschaftern eine Kapitalerhöhung auf EUR 100.000,00 vorgenommen, den Betrieb des Unternehmens der Gesellschaft nach Ochtrup verlegt sowie hinsichtlich Firma, Höhe des Stammkapitals und Sitz der Gesellschaft eine Satzungsänderung beschlossen. Mit käuflichem Erwerb der Beteiligungen der vier Mitgesellschafter von in Summe 80 % am Stammkapital der GmbH von damals wie heute EUR 100.000,00 mit Vertrag vom 15. Dezember 2015 hatte die GSB Holding bzw. die heutige energenta AG die Beteiligung an der GmbH wieder zu 100 %. In 2020 wurden 5% der Anteile an die D & L GmbH technische Kunst- und Klebstoffe veräußert. Diese wurden in 2022 im Rahmen einer Sacheinlage in die energenta AG, vormals GSB Holding GmbH, wieder eingelegt. Aktuell ist die Gesellschaft beim Amtsgericht Steinfurt unter HRB 10802 eingetragen.

Die **EMREC GmbH** wurde am 27. Dezember 1999 von Dritten mit Sitz zunächst in Kleve gegründet und beim Handelsregister des Amtsgerichts Kleve mit einem Stammkapital von EUR 25.000,00 unter HRB 2286 eingetragen. Mit Verkauf und Übertragung sämtlicher Geschäftsanteile von den Gründern an bzw. auf u. a. drei Neugesellschafter zu gleichen Teilen, u. a. die GSB Holding GmbH, ging eine Stammkapitalerhöhung um EUR 50,00 auf EUR 25.050,00 einher, sodass alle drei Neugesellschafter mit Geschäftsanteilen im Nennwert von je EUR 8.350,00 (somit jeweils ein Drittel) beteiligt wurden und noch sind. Der Sitz der Gesellschaft wurde von Kleve nach Dortmund verlegt, wo die GmbH jetzt beim Handelsregister des Amtsgerichts Dortmund unter HRB 20653 verzeichnet ist; weitere Satzungsänderungen folgten. Die Beteiligung der heutigen energenta AG an der GmbH beläuft sich nach wie vor auf 33,33 %. An dieser Stelle ist auf die obigen Ausführungen zu verweisen.

Die **EMREC Grundstücks GmbH** mit Sitz in Ochtrup und einem Stammkapital von EUR 25.500,00 wurde am 5. Januar 2012 von den drei Gesellschafterinnen der EMREC GmbH mit identischer Beteiligung von je einem Drittel auch an dieser Gesellschaft gegründet und am 12. Januar 2012 in das Handelsregister des Amtsgerichts Steinfurt unter HRB 9487 eingetragen. Mit dieser GmbH haben die Gesellschafter auch der EMREC GmbH deren Betriebsgrundstück in Dortmund erworben. Die heutige energenta AG hält somit Geschäftsanteile an der GmbH im Nennwert von EUR 8.500,00 bzw. 33,33 %. An dieser Stelle ist auf die obigen Ausführungen zu verweisen.

Die **SYSPLAST GmbH** mit Sitz in Nürnberg und eingetragen beim Handelsregister des dortigen Amtsgerichts („AG N“) unter HRB 38573 ist durch Umwandlung der zuvor dort als Einheits-GmbH & Co. KG unter HRA 13748 eingetragenen Kommanditgesellschaft unter der Firma Sysplast GmbH & Co. KG („KG“) mit der Sysplast Beteiligungs- und Geschäftsführungs-GmbH als persönlich haftender Gesellschafterin (damals AG N HRB 21188), beide mit Sitz in Nürnberg, entstanden. Zuvor hatten durch Vertrag vom 7. Juli 2020 die damalige GSB Holding GmbH zu 75 % und die D & L GmbH technische Kunst- und Klebstoffe (AG N HRB 13748) zu 25 % die Anteile an der KG käuflich erworben. Die Umwandlung erfolgte per Gesellschafterbeschluss sowie weiteren Erklärungen am 17. Dezember 2020. Die Löschung der KG sowie der Eintrag der GmbH im Handelsregister des AG N erfolgten am 28. Januar 2021.

Sämtliche Geschäftsanteile an der persönlich haftenden Gesellschafterin der KG (damals AG N HRB 21188) hatte allein die damalige GSB Holding GmbH käuflich erworben. Die

energenta AG, Ochtrup
Konzernanhang 2024

Sysplast Beteiligungs- und Geschäftsführungs GmbH wurde zunächst in GSB Beteiligungs- und Geschäftsführungs-GmbH umbenannt und ihr Sitz nach Ochtrup verlegt. Sie wurde beim Handelsregister des Amtsgerichts Steinfurt am 8. März 2021 unter HRB 13229 eingetragen und übernahm die Stellung der persönlich haftenden Gesellschafterin der ebenfalls am 17. Dezember 2020 gegründeten und am 19. März 2021 beim AG ST unter HRA 7767 eingetragenen GSB Grundstücks GmbH & Co. KG mit Sitz in Ochtrup, bei der die damalige GSB Holding GmbH alleinige Kommanditistin ist. Komplementärin ist die GSB Beteiligungs- und Geschäftsführungs- GmbH.

Auf die GSB Grundstücks GmbH & Co. KG wurde durch Einbringungsvertrag vom 17. Dezember 2020 der bis dahin im Vermögen der damaligen GSB Holding befindliche Grundbesitz **Weinerpark** in Ochtrup übertragen. Im Rahmen der formwechselnden Umwandlung der GSB HOLDING GmbH in die **energenta AG** sollten auch in deren Verbundunternehmen nicht länger auf deren Hauptaktionär persönlich hinweisende Firmenbestandteile aufrecht erhalten bleiben. Deshalb erfolgte die Umfirmierung in **WPO Geschäftsführungs-GmbH** für ihre persönlich haftende Gesellschafterin (Änderung eingetragen am 4. März 2022) sowie **WPO Grundstücks GmbH & Co. KG** für die KG (Änderung eingetragen am 15. März 2022). Das Objekt **Weinerpark** wurde in 2025 veräußert.

Die **energenta Immobilien Holding GmbH** wurde am 09.08.2023 gegründet. Diese ist eine 100%ige Tochtergesellschaft der **energenta AG**.

Die **energenta Immobilien Aenberg GmbH** wurde ebenfalls am 09.08.2023 gegründet. Hierbei handelt es sich um eine 100%ige Tochtergesellschaft der **energenta Immobilien Holding GmbH**. Gesellschaftszweck dieser Gesellschaft ist im Wesentlichen der Erwerb, das Halten und Verwalten bebauten und unbebauten zum Zwecke der Bebauung erworbenen Grundbesitzes insbesondere mit regionalem Schwerpunkt Aenberg.

Die **Ensace GmbH Kunststoffverwertung** wurde von Dritten mit Gesellschaftsvertrag vom 29. November 2004 zunächst mit Sitz in Gronau und eingetragen am 18. Januar 2005 beim Handelsregister des Amtsgerichts Coesfeld unter HRB 9481 mit einem Stammkapital von EUR 25.000,00 gegründet. Mit Einstieg u. a. der damaligen GSB HOLDING GmbH mit Gesellschaftsvertrag vom 23. Februar 2011 mit zunächst 40 % (es erfolgte im Anschluss eine Übertragung von 10 %-Punkten auf den geschäftsführenden Mitgesellschafter Muammer Gülerüyz), final 30 % am Stammkapital erfolgte eine Verlegung des Geschäftsbetriebs der Gesellschaft auf das Betriebsgelände der **Energenta Ersatzbrennstoffe GmbH** in Ochtrup als neuer inländischer Geschäftsanschrift sowie (neben anderen Satzungsänderungen) die entsprechende Registersitzverlegung ebenfalls nach Ochtrup, weshalb die GmbH seit dem 13. Mai 2011 beim Handelsregister des Amtsgericht Steinfurt unter HRB 9238 mit Herrn Muammer Gülerüyz als alleinigem Geschäftsführer geführt wird. Es war geplant – und entsprechende Verträge sind auch geschlossen worden – die Beteiligung auf eine Mehrheitsbeteiligung aufzustocken. Voraussichtlich wird dieses jedoch nicht umgesetzt, da der alleinige Geschäftsführer Muammer Gülerüyz sich aus persönlichen Gründen zurückziehen wird. Eine formelle Aufhebung der geschlossenen Verträge zum Erwerb der Mehrheitsbeteiligung ist noch nicht erfolgt. Die Anteile an der **Ensace GmbH Kunststoffverwertung** wurden in 2024 veräußert.

Die **energenta westfalen gmbH** wurde am 12. April 2019 mit Sitz in Erwitte und inländischer Geschäftsanschrift Bahnhofstraße 40, 59597 Erwitte, mit je 50 %-iger Beteiligung der damaligen GSB HOLDING GmbH sowie der **thomas Beteiligungen GmbH**, Simmern (Amtsgericht Bad Kreuznach HRB 20842), mit einem voll eingezahlten Stammkapital von EUR 100.000,00 gegründet und am 14. Juni 2019 unter HRB 14009 in das Handelsregister

energenta AG, Ochtrup
Konzernanhang 2024

des Amtsgerichts Paderborn eingetragen. Die jetzige energenta AG ist somit mit 50 % der Geschäftsanteile an der GmbH beteiligt. Die Anteile an der energenta westfalen GmbH wurden in 2024 veräußert.

Die **ENERGENTA POLYMERS SRL** wurde im Jahr 2011 in Rumänien in Neumarkt an der Mieresch (Targu Mures) gegründet. Die Gesellschaft wurde am 21.12.2021 teilweise gegen Kapitalerhöhung und teilweise im Wege des Verkaufs durch die energenta AG von der geschäftsführenden Mitgesellschafterin sowie dem Mehrheitsgesellschafter und Vorstand Gisbert Schulte-Bücker erworben und wird seitdem (zeitanteilig) vollkonsolidiert.

Von den Geschäftsanteilen der **Kunststoff Veredelung Gronau GmbH** (Sitz: Gronau, AG Coesfeld HRB 14909) wurden im Geschäftsjahr 2023 zunächst 70% entgeltlich erworben und mit Vertrag vom 06.07.2023 wurden weitere 20% der Geschäftsanteile im Wege der Sachkapitalerhöhung in die energenta AG eingebracht. Dabei wurde das Grundkapital der energenta AG durch Ausgabe neuer Aktien um 236.346,- € auf 15.917.316,- € erhöht. Die energenta AG hält seitdem 90% der Geschäftsanteile und bezieht neu erworbene Gesellschaft – im Geschäftsjahr 2023 pro rata temporis – in den Konzernabschluss ein.

Konsolidierungsgrundsätze

Gemäß § 299 HGB wurde der Konzernabschluss auf den Stichtag des Jahresabschlusses des Mutterunternehmens aufgestellt. Die konsolidierte Bilanz enthält sämtliche Vermögensgegenstände, Verbindlichkeiten (einschl. Rückstellungen), Rechnungsabgrenzungsposten und Kapitalkonten aus den Bilanzen der einbezogenen Unternehmen, bereinigt um die Auswirkungen der Schuldenkonsolidierung, der Kapitalkonsolidierung und der Anteile anderer Gesellschafter.

Die konsolidierte Gewinn- und Verlustrechnung enthält sämtliche Erträge und Aufwendungen aus den Gewinn- und Verlustrechnungen der einbezogenen Unternehmen mit Ausnahme der Auswirkungen der Aufwands- und Ertragskonsolidierung und der ergebniswirksamen Konsolidierungsbuchungen.

Die Kapitalkonsolidierung für Gesellschaften oder für zugekaufte Kapitalanteile, die (voll-) konsolidiert wurden, wurde nach der Neubewertungsmethode zum Erwerbszeitpunkt vorgenommen. Die zu aktivierenden Beträge ordneten wir soweit wie möglich den betreffenden Aktivposten zu. Der Restbetrag wurde als Geschäfts- oder Firmenwert ausgewiesen. Passivische Unterschiedsbeträge aus der Kapitalkonsolidierung bestehen nicht.

Forderungen und Verbindlichkeiten, Umsätze sowie Aufwendungen und Erträge sowie wesentliche Zwischenergebnisse innerhalb des Konsolidierungskreises wurden eliminiert.

Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze

Die Abschlüsse der in den Konzernabschluss der energenta AG einbezogenen Unternehmen wurden nach einheitlichen Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätzen erstellt.

Anlagevermögen:

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bilanziert und werden, sofern sie der Abnutzung unterliegen,

entsprechend ihrer Nutzungsdauer um planmäßige Abschreibungen (nach der linearen Methode) vermindert.

Die Geschäfts- oder Firmenwerte werden über die jeweiligen Nutzungsdauern von 10 Jahren pro rata temporis (monatsgenau) linear abgeschrieben.

Das Sachanlagevermögen des Konzerns ist zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet. Die planmäßigen Abschreibungen auf das bewegliche Anlagevermögen erfolgen grundsätzlich linear. Geringwertige Wirtschaftsgüter wurden im Jahr der Anschaffung abgeschrieben.

Finanzanlagen werden mit den Anschaffungskosten bilanziert - gegebenenfalls zum niedrigeren beizulegenden Wert.

Umlaufvermögen:

Die Bewertung der Gegenstände des Vorratsvermögens erfolgt grundsätzlich zu Anschaffungs- und Herstellungskosten unter Beachtung des strengen Niederstwertprinzips.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind mit den Anschaffungskosten bilanziert. Risiken im Forderungsbestand wurden durch Einzelwertberichtigungen und eine angemessene Pauschalwertberichtigung berücksichtigt.

Forderungen und Bankguthaben in fremder Währung werden mit dem Kurs am Tage des Geschäftsvorfalles oder mit dem niedrigeren Stichtagkurs bewertet. Liquide Mittel in Euro sind zum Nennwert bilanziert.

Aktive Rechnungsabgrenzungsposten wurden für die Ausgaben vor dem Bilanzstichtag, die Aufwand für eine bestimmte Zeit danach darstellen, gebildet.

Rückstellungen:

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verbindlichkeiten. Sie werden mit dem Betrag der voraussichtlichen Inanspruchnahme bilanziert.

Verbindlichkeiten:

Die Verbindlichkeiten wurden mit Ihrem Rückzahlungsbetrag passiviert.

Passive Steuerabgrenzungsposten beinhalten latente Steuern auf temporäre Differenzen zwischen steuerlichen und handelsrechtlichen Bilanzansätzen.

Sonstige Angaben zum Konzernjahresabschluss 2024

Anlagevermögen:

Zur Entwicklung des Anlagevermögens vgl. das im Konzernjahresabschluss enthaltene Anlagenverzeichnis.

Alle zum 31. Dezember 2024 ausgewiesenen Forderungen und sonstigen Vermögensgegenständen haben, ebenso wie im Vorjahr, eine Restlaufzeit von weniger als

energenta AG, Ochtrup
Konzernanhang 2024

einem Jahr.

Zur Entwicklung des Eigenkapitals des Konzerns verweisen wir auf den Konzerneigenkapitalspiegel.

Sonstige Rückstellungen:

Die Aufgliederung der Rückstellungen ist aus dem in der Anlage beigefügten Rückstellungsspiegel ersichtlich.

Verbindlichkeiten:

Bezüglich der Aufgliederung der Verbindlichkeiten nach Laufzeiten wird auf den in der Anlage beigefügten Verbindlichkeitspiegel verwiesen.

Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse spalteten im Wesentlichen in folgende Tätigkeiten auf:

Geschäftsbereiche

Mieterlöse	580.991,46 EUR
Operative Geschäftsbereiche	10.835.675,93 EUR

Regionen

Erlöse Inland	3.757.021,91 EUR
Erlöse Ausland	7.659.645,48 EUR

Haftungsverhältnisse:

Haftungsverhältnisse liegen nicht vor und/oder sind der Gesellschaft bzw. dem Konzernverbund nicht bekannt.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen:

Sonstige finanzielle Verpflichtungen bestehen zunächst aus Miet- und/oder ggf. aus Leasingverpflichtungen. Insoweit ist festzuhalten, dass diese Verpflichtungen entweder nicht bestehen oder ein betragsmäßig und/oder zeitlich so geringes Ausmaß aufweisen, dass ein separater Ausweis nicht erforderlich ist.

Derivate Finanzinstrumente:

Derivative Finanzinstrumente, die der Absicherung von Wechselkursen oder Zinssatzes dienen können, hat die Unternehmensgruppe zurzeit nicht getätigt.

energenta AG, Ochtrup
Konzernanhang 2024

Sonstige Angaben:

Vorstand war im Berichtsjahr:

- Gisbert Schulte-Bücker, Münster

Der Vorstand ist einzelvertretungsberechtigt und von den Beschränkungen des § 181 Var. 2 BGB befreit. Auf die Angabe der Bezüge des Vorstands wird nach § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

Der Konzern verfügt insgesamt durchschnittlich über 54,5 beschäftigte Arbeitnehmer.

Ochtrup, 29.07.25

energenta AG
(Vorstand)



Gisbert Schulte-Bücker